

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 9 (1955)

Heft: 4

Artikel: Ladenneubau Jakob in Bern = Nouveau magasin Jakob à Berne = New construction of shop premises Jakob in Berne

Autor: A.H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-329026>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

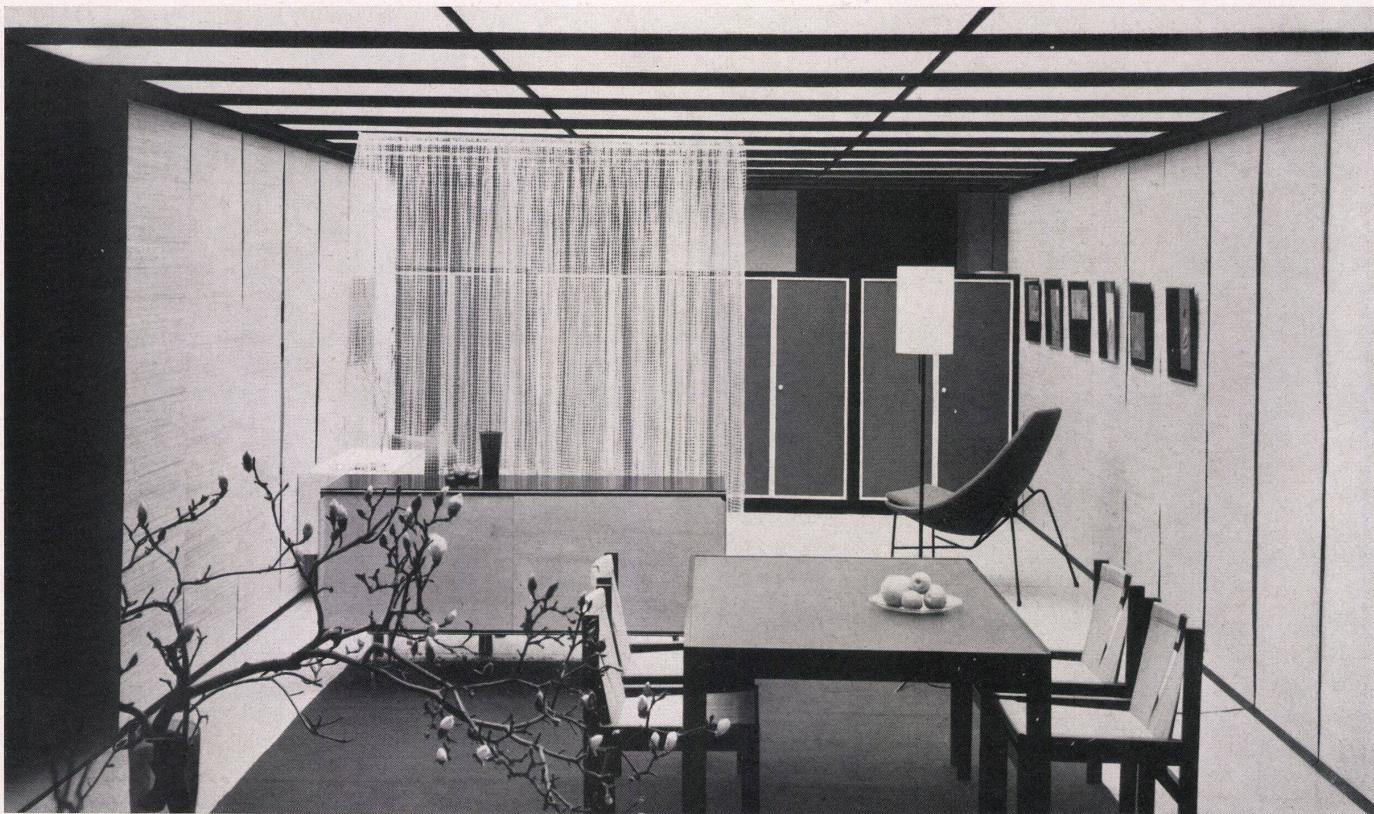
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aufgabe

Ein Programm neuer, moderner Möbel veranlaßte die Firma, einen separaten Ausstellungs- und Verkaufsraum einzurichten.

Lösung

Der Pavillon wurde gleich einem Kubus in den alten Ladenraum eingeschoben und ist dem Betrachter durch das Schaufenster geöffnet. Auf diese Weise war es möglich, dem Raum ähnlich einer tiefen Vitrine klare Proportionen und Unabhängigkeit gegenüber seiner Umgebung zu geben.

Konstruktion

Der ganze Raum ist durch eine neue, tiefer gehängte Decke nach oben gefaßt. Diese wird durch eine differenzierte Rahmenkonstruktion in rauchschwarzgestrichenen Metallprofilen gebildet. Auf diesen liegen diagonal gerichtete Rasterfüllungen, welche das über der Decke gelagerte Neonlicht durchdringen lassen, wodurch der Raum gleichmäßig erhellt wird. An den beiden Längsseiten ist dieser begrenzt durch Bahnen eines feinen Holzgewebes, das von der Decke in ein dunkles Metallprofil am Boden gespannt wird. Die Bahnen sind im Abstand von zirka 3 cm angeordnet und treten gleich der Decke von den bestehenden Mauern zurück, was dem Raum eine außerordentliche Leichtigkeit verleiht. Der mit Reisstroh bedeckte Boden in Verbindung mit den Seitenwänden und der den Raum nach hinten abschließenden Schrankfront mit schwarzen Rahmen und grauen Füllungen geben dem Ganzen eine neutrale Atmosphäre, welche die Wirkung der verschiedenen Ausstellungsobjekte begünstigt. Die im Vordergrund stehende schwarzpolierte Tischgruppe und der ebenfalls schwarze Korpus mit mattgeschliffenen Aluminium-Schiebetüren weisen klare Eleganz und Proportionen auf. Das Ganze ist durch einen dunkelblauen Teppich gefaßt und von einem hinter dem Korpus hängenden Netz nach hinten getrennt. Eine einfach gehaltene Stehlampe mit schneeweißem zylindrischem Glasfaserschirm erhöht den Reiz der raffiniert zusammengestellten Materialien.

A. H.

Ladenneubau Jakob in Bern

Nouveau magasin Jakob à Berne
New construction of shop premises Jakob in Berne

Perspektivische Ansicht des Ladenraumes, von der Straße gesehen. Tischgruppe mit Schnurbespannung, Entwurf Robert Hausmann, Zürich. Korpus mit mattgeschliffenen Aluminium-Schiebetüren und Sitzschale, Entwurf Kurt Thut, Zürich.

Vue du magasin de vente.
View of shop premises.

Die kubische Wirkung des in den alten Laden eingefügten neuen Raumes wird bei Nacht durch eine wirkungsvolle Beleuchtung unterstützt.

Entwurf: Kurt Thut,
Zürich

Vue de nuit.
View by night.

